



Frau
Gisela Rexrodt
Fraktionsvorsitzende der FDP-Stadtratsfraktion

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datei, unsere Nachricht vom

Datum
11.12.2023

**Beantwortung der Anfrage der FDP-Stadtratsfraktion – „Elefant“ Thälmannviertel/
Mehrgenerationenspielfeld
(AF-0323/2023)**

Sehr geehrte Frau Rexrodt,

ich beantworte Ihre Anfrage wie folgt:

zu 1.

Am 1.9.2023 hat eine Begutachtung der Elefantenrutsche durch die zuständigen Fachdienste der Stadt Eisenach und den baubetreuenden Architekten stattgefunden.

Es wurde festgestellt, dass der Elefant schadenfrei versetzt worden ist. Bestehende Risse waren bereits vor der Umsetzung vorhanden (gemäß fotografischer Zustandserfassung vor der Demontage am 10.3.2023). Vor der Wiederinbetriebnahme des Spielgerätes wird der Verschluss der Risse an den Ohren des Spielelefanten veranlasst. Kleinere Abplatzungen an den Füßen haben keine statische und keine, die Substanz des Denkmals beeinträchtigende Relevanz. Größere Abplatzungen werden dann ebenfalls begearbeitet.

Weitere Schutzmaßnahmen sind derzeit nicht erforderlich, da es sich hierbei um ein Spielgerät handelt, welches für die dauerhafte Aufstellung im Freien konzipiert wurde.

zu 2.

Besagte Beleuchtung wurde von der Baufirma installiert und nicht von der Stadt Eisenach. Es ist deshalb nicht möglich diese Anfrage zu beantworten.

zu 3.

Im Haupt- und Finanzausschuss beschlossen wurde die Einleitung des Vergabeverfahrens zur Ausschreibung von Planungsleistungen für die Herstellung des Mehrgenerationenspielfeldes Wilhelm-Pieck-Straße. Diesen Beschluss hat die Verwaltung umgesetzt und ein Planungsbüro beauftragt.

Stadtverwaltung, Markt 1, 99817 Eisenach

Bürgerbüro Eisenach, Markt 22, 99817 Eisenach
buergerbueero@eisenach.de

Telefonzentrale: 03691 - 670-800
www.eisenach.de | info@eisenach.de

Sprechzeiten:

Mo 9:00 – 12:00 Uhr
Di 9:00 – 12:00 Uhr
Mi 9:00 – 12:00 Uhr
Do 9:00 – 12:00 Uhr | 14:00 – 16:00 Uhr
Fr 9:00 – 12:00 Uhr
und nach vorheriger Terminabsprache

Sprechzeiten:

Mo 8:00 – 12:00 Uhr | 13:00 – 16:00 Uhr
Di 8:00 – 12:00 Uhr | 13:00 – 18:00 Uhr
Mi 7:00 – 13:00 Uhr
Do 8:00 – 12:00 Uhr | 13:00 – 16:00 Uhr
Fr 8:00 – 13:00 Uhr
Sa 9:00 – 12:00 Uhr

Bankverbindung:

Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE57 8405 5050 0000 0020 03
SWIFT-BIC: HELADEF1WAK

Gläubiger ID: DE750330000076704

In der Begründung zum Beschluss wurde ein möglicher Planungs-/ Umsetzungsprozess vorgestellt, der nicht Bestandteil des Beschlusstextes war. Folgende Schritte wurden umgesetzt:

03-06.2021	Vergabeverfahren Planungsleistung
20.04.2021	1. Beteiligung des Jugendbeirates, Vorstellung Projektansatz
06.05.2021	1. Beteiligung des Beirates für Integrierte Sozialplanung und Stadtentwicklung, Vorstellung Projektansatz
18.05.2021	2. Beteiligung des Jugendbeirates, Ideensammlung im Vor-Ort-Termin
15.07.2021	Workshop zur Ideensammlung mit Schülern der Wartburgschule (vormittags) und öffentlicher Workshop für Interessierte, BürgerInnen, AnliegerInnen, Seniorenbeirat (nachmittags)
28.07.2021	2. Beteiligung des Beirates für Integrierte Sozialplanung und Stadtentwicklung, Vorstellung der Vorentwürfe vom Planungsbüro
10.09.2021	Kinderkulturnacht, öffentliche Vorstellung der Vorentwürfe und Abfrage zu Spielgeräten
14.10.2021	3. Beteiligung des Beirates für Integrierte Sozialplanung und Stadtentwicklung, Vorstellung Entwurfszwischenstand
22.11.2021	Vorstellung des Entwurfsstandes im Ausschuss für Stadtentwicklung, Klima, Verkehr und Sport
14.06.2022	Beirat für Integrierte Sozialplanung und Stadtentwicklung, Sachstandbericht
07/2022- 04/2023	verwaltungsinterne Abstimmungen und Abstimmungen mit Bauprojekt der Städtischen Wohnungsgesellschaft; Detailplanungen für Fördermittelantrag
31.05.2023	Antragstellung Städtebauförderung
03.08.2023	Eingang Zuwendungsbescheid Städtebauförderung

Aus dem Beteiligungsprozess haben sich veränderte Anforderungen an den Spielplatz ergeben, die zu erhöhten Kosten geführt haben. Der Anspruch, einen qualitativ hochwertigen Mehrgenerationenspielplatz als Aufenthalts- und Kommunikationsort für alle Bevölkerungsgruppen jeden Alters zu schaffen, stand dabei im Vordergrund.

Das Projekt wurde 2022/2023 haushaltsseitig zurückgestellt, so dass sich der Umsetzungsprozess verzögert. Da nunmehr der Zuwendungsbescheid vorliegt, erfolgt die Vorbereitung der Umsetzung.

Weiterer (möglicher) Ablauf

09/2023 – 06/2024	Ausführungsplanung und Beschlussvorlage zur Einleitung der Vergabeverfahren von Bauleistungen
07 – 09/2024	Durchführung des Vergabeverfahrens
10/2024 – 12/2025	bauliche Umsetzung

Mit freundlichen Grüßen

gez. Katja Wolf
Oberbürgermeisterin